

Hinweis:

Diese Checkliste wurde im Rahmen eines AIIC Webinars zum Thema „Empfehlungen für Video-, Web- und Remote-Konferenzen“ erstellt und soll als unverbindliche Orientierungshilfe dienen.

Die AIIC Region Deutschland, der VKD und die Autoren dieser Checkliste wollen mit diesem Dokument keinerlei Empfehlung für den uneingeschränkten Einsatz von RSI-Technologie geben. Die Entscheidung über die Annahme oder Ablehnung eines RSI-Einsatzes obliegt ausschließlich dem jeweiligen Mitglied. Für eine fundierte technische Beratung wird die Hinzuziehung eines auf RSI spezialisierten Dienstleisters empfohlen!

- Um welche Art von Veranstaltung handelt es sich und welcher Kommunikationsbedarf liegt vor?
 - Veranstaltung überwiegend zur Informationsvermittlung (eher monologisch, mit einem Hauptredner/Sprecher)?
 - Interaktives Veranstaltungsformat mit mehreren aktiven Sprechern?
 - Wer soll an welchem Ort als aktiver Sprecher oder passiver Zuhörer an der Veranstaltung teilnehmen?

- Wer ist zusammen mit wem am selben Ort?
 - Dolmetscher (Interkommunikation zwischen Akteuren möglich?)
 - Tontechniker (technische Unterstützung während der Veranstaltung?)
 - Zuhörer
 - Redner

- Um welchen Lösungsansatz (Setup) für RSI handelt es sich?
 - Point-to-point-Lösung (Studios/Hubs)
 - Für RSI konzipierte Cloud/Web-basierende Plattform (z.B. Interprefy, KUDO, Voiceboxer, Interactio, WebSwitcher etc.) → zahlreiche Startups!
 - Unternehmenseigene Videokonferenz-Systeme (Polycom, Cisco, Tandberg etc.) → Parallele Verbindungen und technische Steuerung/Kontrolle notwendig
 - Web-basierte Videokonferenzen (Skype, GoTo Meeting, Webex) → Aufgrund der technischen Voraussetzungen sowie fehlender Funktionen für das mehrsprachige Dolmetschen (u. a. Audioqualität; fehlende Mehrkanal-Funktion) NICHT für simultan geeignet!
 - Die webbasierte Videokonferenz-Plattform Zoom bietet seit Anfang März eine Erweiterung um ein mehrkanaliges Simultandolmetschfeature als Add-on zu Zoom Pro-Accounts an → Dolmetscher-Interface ist nur sehr rudimentär. Vorsicht mit Datenschutz!

-
- Normenkonformität der angedachten Lösung?
 - Technische Voraussetzungen?
 - Headset: Mikrofon + Kopfhörer (erforderliche Tonfrequenz: 125 Hz - 15 000 Hz)
→ Gilt auch für Toneingang aus externen Quellen¹
 - Verbindungsqualität: Video + Ton (Latenz) + Stabilität
 - Bildinhalt: Aktiver Sprecher + Folien + weitere Projektionen
(Bildschirmgröße + Bildschirmanzahl + Platzierung/vor oder in der Kabine)
 - Gehörschutz (Stichwort: Knalltrauma)?
 - Interface: Dolmetscherpult vs. Soft console gemäß Norm ISO PAS 24019?
 - O-Ton auf's Ohr?
 - Zugang über VPN-Verbindung möglich?
 - Einweisung/Schulung zum System/Plattform/soft console?
→ Vorab mit Bedienung vertraut machen!
 - Arbeitsumgebung (Dolmetscher)
 - Störquellen ausschließen
 - Technische Betreuung sicherstellen
 - Im Falle der Nutzung von soft consoles (Plattformlösungen) als Dolmetscher-Interface den genutzten Computer/Laptop/Notebook ausschließlich für diesen Zweck einsetzen (Ressourcenschonung, Konfliktvermeidung, Datenschutz).
 - Auf Einhaltung der Anforderungen der DSGVO achten
 - Bei Tätigkeit an einem nicht von einem technischen Provider verantworteten und kontrollierten Arbeitsplatz, Verantwortung/Haftung für Folgen aus Verbindungsabbrüchen sowie unerlaubten Zugriffen auf Daten vertraglich ausschließen lassen!

¹ Externe Quellen: Laptops (eingebaute Soundkarten), VK-Systeme, Peripherie (Mikrofone, Lautsprecher/Kopfhörer) und Hardware, die zur Signalverarbeitung eingesetzt wird.

-
- Vertraulichkeit und Datenschutz
 - Keine unerlaubten Zugriffsmöglichkeiten
 - Datensicherheit, Datenintegrität, Datenverfügbarkeit
 - Verwertungsrechte
 - Datenschutzerklärung prüfen!

 - Haftungsfragen
 - Wer haftet für die Verbindungsqualität?
 - Wer haftet für den Datenschutz?
 - Bei eigener Arbeitsumgebung: Haftungsausschluss **schriftlich** bestätigen lassen!

Wichtige Hinweise auf der folgenden Seite!

Wichtige zusätzliche Hinweise

AIIC hat für den Umgang mit den Folgen von Covid-19 eine Reihe zusätzlicher Dokumente produziert, die für Mitglieder abrufbar sind:

- [AIIC Best Practices for Interpreters during the Covid-19 Crisis](#)
- [Covid-19: Advice on performing interpreting assignments from home *in extremis*](#)
(login required)
- [AIIC Covid-19 Distance Interpreting Recommendations for Institutions and DI Hubs](#)

Für weitere Informationen:

- Leitlinien der AIIC für das Ferndolmetschen
(<https://aiic.net/page/8848/leitlinien-der-aiic-fur-das-ferndolmetschen/lang/32>)
- AIIC-Forum zu RSI
(<https://aiic.de/forum/allgemeines/rsi-erfahrung-mit-linguali-interpretieren-oder-anderen/>)
- AIIC-Forum zu Aufzeichnung und Webstreaming
(<https://aiic.de/forum/allgemeines/streaming-wie-berechnen-und-was-beachten>)
- VKD Remote-Positionspapier
(<https://vkd.bdue.de/ueber-uns/remote-interpretieren/>)

- Relevante Normen (zusätzlich zu den Normen für ortsfeste und mobile Kabinen):
 - DIN EN ISO 20108
 - DIN EN ISO 20109
 - ISO PAS 24019